Im Stadtgespräch

Hier wird das Haupt sanft gebettet und der Gaumen verwöhnt: Die Redaktion verrät persönlich getestete Hotspots in New York, Barcelona, Lyon und Basel

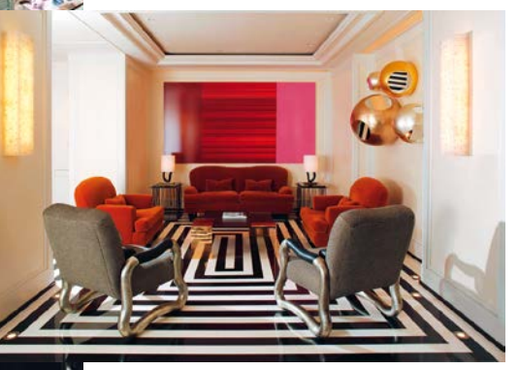
Erschloss den Central Park per Hollandrad: Christina Pearce

NAH AM GRÜNEN GEBAUT

HOTEL THE MARK, UPPER EAST SIDE, NEW YORK

Mein erster, hier wohl recht üblicher Gedanke als Gast: diese Böden! Der komplette Eingangs- und Lobbybereich sowie die meisten Bäder glänzen in Jacques Granges Power-Schwarz-Weiß. Drumherum fügt sich ein Ambiente so elegant wie die Menschen, die es bevölkern. The Mark ist das einzige zeitgenössisch gestaltete Hotel seiner Klasse an der Upper East Side, einer ruhigeren Gegend Manhattans. Bei gutem Wetter gibt es kaum einen besseren Big-Apple-Einstand, als sich eines der hoteleigenen Hollandräder für die Central-Park-Umrundung zu schnappen – optional mit Picknick-Korb und einem guten Tropfen. DZ ab 595 Dollar/Nacht.

www.themarkhotel.com



Superlativ in der Stadt der Superlative: Vergangenes Jahr eröffnete das The Mark die größte aller Penthouse-Suiten

Wie im Clubhouse: The Lambs Club ...

... im Chatwal Hotel

WE LIKE

... vor und nach dem Menü Broadway-Stimmung genießen

IN LAUNE

THE LAMBS CLUB, BROADWAY

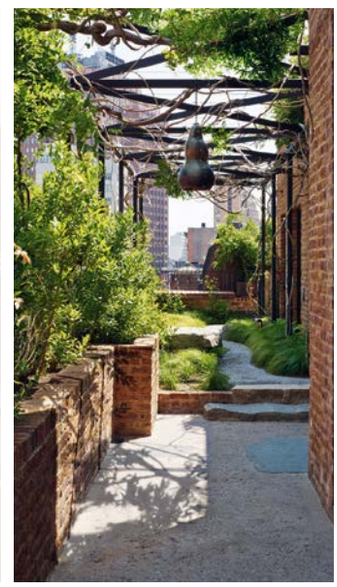
Egal wie wenig man von den Sammelpunkten der Massen aus aller Welt hält – den New Yorker Broadway und Times Square sollte man einmal in Abendstimmung gesehen haben. Wer sich von ihr mitreißen lässt, tut gut daran, im The Lambs Club um die Ecke einzukehren. Dessen ungewöhnlicher Mix lässt sich am besten als „Fine Dining in Diner-Atmosphäre" beschreiben. Zum ausgezeichneten und immer saisonalen Menü von Chefkoch Geoffrey Zakarian machen die Gäste sich's bei geradezu heiterer Hintergrundmusik auf roten Lederbänken bequem. Der Grünkohl-Dattelpflaumen-Salat und das Amish-Hühnchen sind so gut, dass man dem etwas unorganisierten Service gern verzeiht. Das Drei-Gänge-Menü „Pre Theater" gibt's für 54 Dollar. **Über www.starwoodhotels.com**

ONE DAY IN NEW YORK

Sind die Sights erst mal gesehen, empfehlen wir folgende Erkundungstour: Frühstück im West Village rund um die Subway-Stationen der Christopher Street. Dann locker Läden durchstöbern – ggf. Zwischenstopp im Whitney Museum of American Art einlegen – und über die stillgelegte, begrünte Bahntrasse High Line rauf zum Chelsea Food Market. Am Abend geht's gut gestärkt ins interaktive Erlebnistheater Sleep No More.

Alle Preise unverbindlich

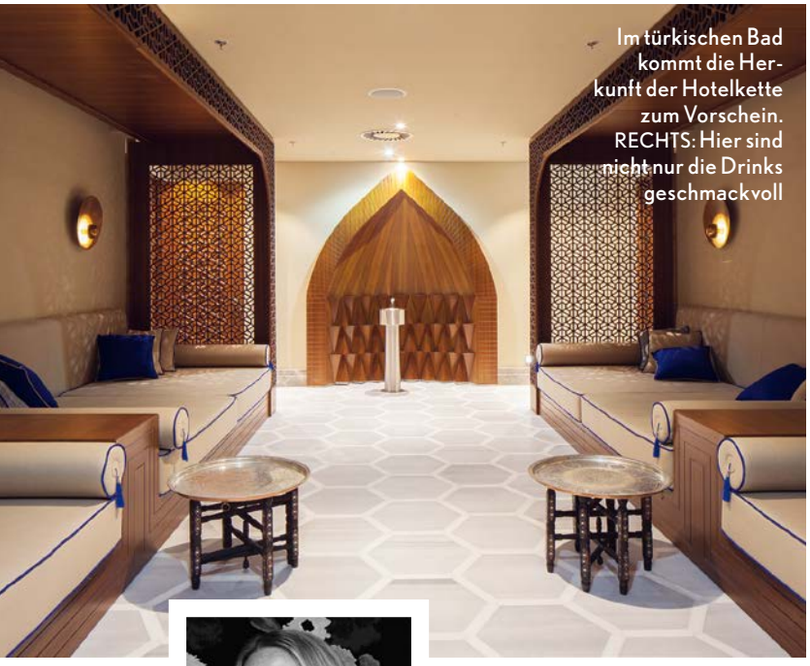
Jedes Zimmer ein Unikat. UNTEN: Atelier-Feeling im N. Moore Penthouse und der Dachgarten des Tribeca Penthouse



De Niros Gast sein

THE GREENWICH HOTEL, TRIBECA, NEW YORK

Der Eingang ist gar nicht leicht auszumachen. Zwei gut aussehende Jungs in Chinos öffnen die fast versteckte Seitentür. Innen: Boudoire-Stil, ein Ort der Stille – mitten in New Yorks upcoming Viertel Tribeca. 88 Zimmer und Suiten, 88 verschiedene Interiors: Das Hotel von Schauspieler Robert De Niro ist eine Mischung aus Boutique-Hotel und großem Kino. Ground Zero und dessen imposante neue U-Bahn-Station von Santiago Calatrava sind ganz in der Nähe. Zum Relaxen empfiehlt sich ein Besuch im hoteleigenen Shibui-Spa mit Swimmingpool. DZ ab 625 Dollar/Nacht, über The Leading Hotels, **www.lhw.com**



Im türkischen Bad kommt die Herkunft der Hotelkette zum Vorschein. RECHTS: Hier sind nicht nur die Drinks geschmackvoll

Hat in Berlin gelebt und liebt die Stadt: Anne Gelpke

Das ist die Berliner Luft

HOTEL TITANIC CHAUSSEE, BERLIN-MITTE

Endlich mal nicht Ku'damm oder Gendarmenmarkt. Die Lage des im vergangenen Jahr eröffneten Hotels fordert den Entdeckertrieb des Berlin-Besuchers: Die Chausseestraße verlängert die Friedrichstraße in Richtung Norden. Eine Gegend, die zwar zentral ist, aber dennoch abseits ausgetretener Touristenpfade liegt, wie es ja immer so schön heißt. An einem idealen Tag starteten wir zu Fuß in Richtung Prenzlauer Berg. Hier lässt sich das authentische Berlin erleben: Cafés, Galerien, Friseure, die nebenher Gin verkaufen, und Spätis (Spätkauf-Läden), in denen es neben Milch und Gemüse auch Eins-a-Vintage-Design gibt. Bei der Rückkehr wartete ein exzellenter Drink in der Lobby-Bar, bevor wir – ganz berlinerisch-multikulti – im Pascarella, dem megagemütlichen Hotel-Italiener, versackten. DZ ab 99 Euro. **www.titanic.com.tr/titanicchausseeberlin**

URLAUB IN DER EIGENEN STADT

Es gibt Menschen, die ungern in die Ferne schweifen – und es werden mehr. Laut einer Studie der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen blieben 2016 knapp 30 Prozent der Deutschen im eigenen Land, ein Drittel davon reiste in Städte oder blieb gar am Wohnort. Alfred Gebert, Reisepsychologe für die Plattform Secret Escapes, begründet: „In Zeiten weltweiter politischer Unruhen ist die eigene Stadt emotional sicher. Hier kennt man sich aus."

Gutes Design mit Platz für Privatsphäre

BEQUEMER BUCHEN

DESIGNREISEN, MAXVORSTADT, MÜNCHEN

Seit das Netz es leicht macht, die Weltentdeckung auf eigene Faust zu buchen, haben Reisebüros es schwer. Wohl dem, der zukunftsfähig investiert: Der Luxusreiseveranstalter Designreisen hat seinen von Henning Larsen Architects neu gestalteten Travelstore eröffnet. Er spiegelt, worum es geht: persönlich zugeschnittene Konzepte. **www.designreisen.de**

GUTE SEITEN

TASTE TWELVE GUTSCHEINBUCH, FRANKFURT

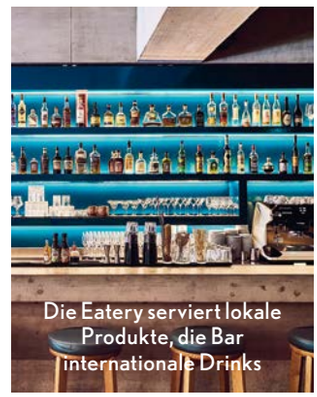
Immer diese Gutscheinbücher: Sie führen nicht selten in unschöne Etablissements und ächten ihren Besitzer als Sparfuchs. Nichts davon trifft auf die Taste-Twelve-Auswahl mit zwölf in vielerlei Hinsicht geschmackvollen Restaurants zu. Neueste Edition: Frankfurt am Main, 36 Euro. **www.tastetwelve.de**

Den Betondecken im Neubau wurden helles Holz und Textilien entgegengesetzt

GESCHICKT VERBUNDEN

NOMAD HOTEL, ALTSTADT, BASEL

1500 Quadratmeter Kelim-Teppiche. Hört sich nach einem Souk-Besuch im Orient an? Falsch! Die Unikate von Kinnasand vereinen als Spannteppiche im Haupthaus oder Möbelbezüge und Betthäupter im Sichtbeton-Neubau die zwei Teile des Baseler Nomad-Hotels. Ergänzt wird der Interiordesign-Streich von heimeligen Details, kostenlosen Fahrkarten für den öffentlichen Nahverkehr und entspanntem Publikum. DZ 160 Euro/Nacht. **www.nomad.ch**



Die Eatery serviert lokale Produkte, die Bar internationale Drinks

3 RESTAURANTS MIT NEUEN STERNEN

1. AHLMANNS, KIEL Mit Gerichten wie kaffeebehauchter Förde-Garnele oder Wildschwein an Buchenpilzen und Moosbeeren erkochte sich Mathias Apelt seinen ersten Stern. Das Besondere: Das Ahlmanns (Bild 1) wurde erst im März 2016 eröffnet. Ein Drei-Gänge-Menü gibt's für 58 Euro. **www.kieler-kaufmann.de**

2. OPUS V, MANNHEIM Küchenchef Tristan Brandt eroberte den zweiten Stern (Bild 2 + 3). Rochen-Topinambur-Feldsalat, Hirschkalb-Pilze-Kerbel: Die Zutaten folgen einander im Stakkato und verbinden sich auf der Zunge zum genussvollen Ganzen. Drei bis neun Gänge, ab 72 Euro. **www.restaurant-opus-v.de**

3. DÜSSELDORF Sternenhagel in der NRW-Hauptstadt – drei ihrer Restaurants wurden erstmals ausgezeichnet: das Bread & Roses, Bastian Falkenroths Nenio und Le Flair.

1

2

3

Fotos: Mark Niedermann (2)

Designerin Julie Gauthron setzte den heiter aufgeregten Retro-Mix in Szene

FEELING FUNKY?

IDOL HOTEL, 8. ARRONDISSEMENT, PARIS

Okay, dieses Wort ist etwas aus der Mode gekommen, aber selten passte es besser: Paris und sein Idol Hotel sind durch und durch „groovy". Das verkünden jedenfalls goldene Lettern über dem Rezeptionstisch. Soll heißen: Bitte entspannen und alles nicht so furchtbar ernst nehmen. Ein paar orange Retro-Leuchten zu wild schwingenden, schimmernden Tapetenmustern und LED-gerahmten Kanten später ist wohl jeder Gast bereit, dies zu unterschreiben. Es gibt günstiger gelegene Ausgangsorte für eine Tour zu den Sehenswürdigkeiten, aber sicher nicht so verrückt gestylte. Die 32 Zimmer-Unikate tragen Namen wie „Feeling Good", „Blue Sunshine" oder „Give Me the Night". Was nicht fehlen darf: Livemusik-Abende locken auch die Pariser Nachbarn immer mal wieder durch die Tür. Im Doppelzimmer nächtigt man ab 179 Euro. **www.idolhotel-paris.com**

In den Seidenstraßen

HOTEL SILKY BY HAPPY CULTURE, PRESQU'ÎLE, LYON

Zum Check-in geht's unterm Leuchter aus Garnspulen. Überhaupt verorten die vielen Spulen das charmant-moderne Design in Lyon, Frankreichs zweitgrößter Stadt, in deren Gassen und „Traboules" sich einst Seidenläufer drängten. Mittig auf der Halbinsel zwischen Saône und Rotten liegt das Silky begnadet gut zur Altstadt im Westen, den kleinen Läden des Szeneviertels Croix Rousse im Norden oder Paul Bocuses Markthalle im Osten. Zwischen 18 und 20 Uhr lädt das Hotel zur Happy Time mit Häppchen und Wein. Ab 110 Euro/Nacht. **www.hotel-silky.com**

1

GRÜSS GOTT UND BABA

Wien steht eben nicht nur für Kunst, Kaffee, Schnitzel und natürlich Sisi. Wo die coolsten urbanen Plätze zu finden sind? Ideen teilt (1) *der gerade neu aufgelegte City-Guide „Wien for Women only", ISBN 978-3-7106-0031-9, 24 Euro,* **www.brandstätterverlag.com,** *und* (2) *die Redaktion im Netz: Hier enthüllen wir unter anderem die Kreateure eines überaus köstlichen Oktopus-Salats mit Schnittlauchsoße.* **www.decohome.de/citytrip-wien**

2

Studio-Suite mit Fenster zum Hof

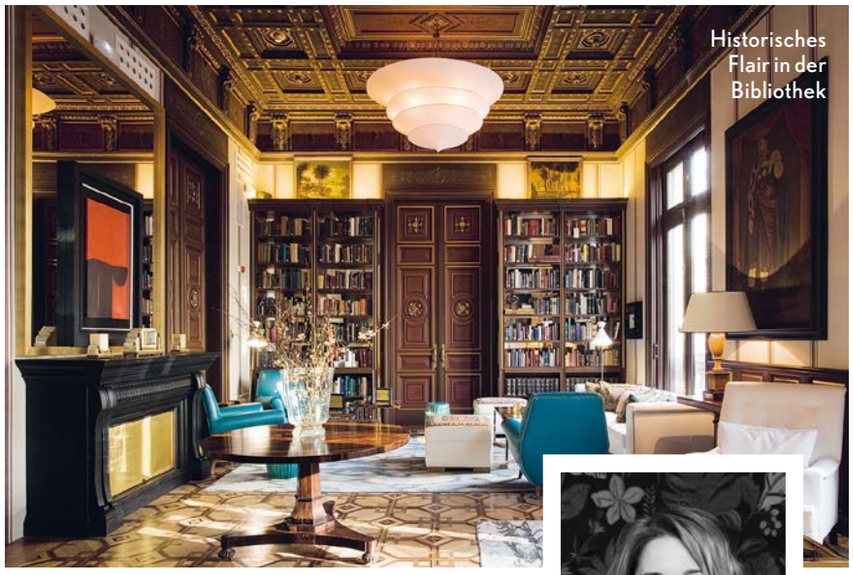
Könnt's einen schöneren Ort für Afternoon Tea geben?

Bekennende London-Liebhaberin: Friederike Mechler

TOLL ZUM TEE

FLEMINGS MAYFAIR, LONDON

Die Geschichte eines der ältesten Hotels der britischen Metropole geht bis ins 18. Jahrhundert zurück. Ein Grund, weshalb in seinem wunderbar textilen Drawing Room die Tee-Aromen der East India Company so manche Nasenspitze umspielen. Oder einige Studio-Suiten mit einer glorios gut ausgestatteten Honesty Gin Bar aufwarten. Das Flemings Mayfair ist nicht nur eines der ältesten, sondern auch eines der wenigen noch privat geführten Hotels in London. Und irgendwie merkt man ihm das Private auch an – sei es bei der besonderen Herzlichkeit des Personals oder der geschmackvoll-zeitgemäß kuratierten Kunstsammlung. Neuester Coup: das frisch umgestaltete Restaurant Ormer Mayfair unter Sternekoch Shaun Rankin. DZ ab 300 Pfund/Nacht. **www.flemings.co.uk**



Historisches Flair in der Bibliothek

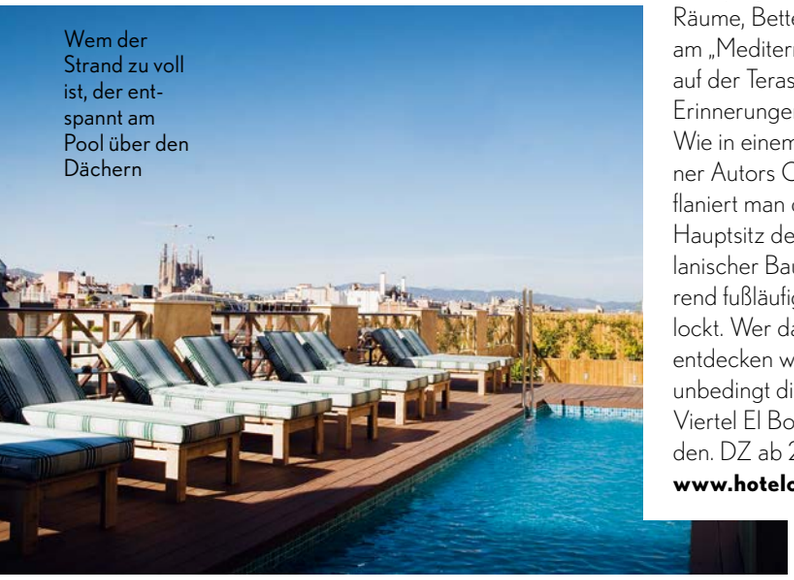
Der beste Platz zum Frühstücken, falls es draußen kalt ist

Katharina Volkwein erkundet Städte am liebsten zu Fuß

EINE ZEITREISE

COTTON HOUSE HOTEL, BARCELONA

Das Erste, was beim Betreten des Gebäudes auffällt, sind nicht die antiken Böden und Decken oder der ehrlich herzliche Concierge – es ist der Duft von frisch gewaschener Wäsche, die in der Sonne trocknet. Zugegeben: Zurück zu Hause, fehlen dem hoteleigenen Duftspray die herrschaftlichen Räume, Betten sowie das Nippen am „Mediterranian"-Longdrink auf der Terasse ein wenig – schöne Erinnerungen weckt es dennoch. Wie in einem Roman des Barceloner Autors Carlos Ruiz Zafón flaniert man durch den ehemaligen Hauptsitz des Verbandes katalanischer Baumwollhersteller, während fußläufig das Stadtzentrum lockt. Wer das szenige Barcelona entdecken will, sollte übrigens unbedingt die Gässchen der Viertel El Born und Gràcia erkunden. DZ ab 204 Euro/Nacht.
www.hotelcottonhouse.com



Wem der Strand zu voll ist, der entspannt am Pool über den Dächern

LELIEVRE Handelspartner:

Kontor Lighting + Living GmbH
04205 Leipzig, Geschwister-Scholl-Straße 9

Alexander Kytmannow, Inneneinrichtung
10719 Berlin, Pariser Straße 45

Michael Geisler Raumausstattung
14165 Berlin, Machnower Straße 17

Kreativhaus
20459 Hamburg, Venusberg 12

Die Raumausstatter Dorbandt & Bitzer
22359 Hamburg, Eulenkrugweg 25

Dagmar Kaiser GmbH
28203 Bremen, Wulwesstraße 1a

Fausel, Biskamp Exklusive Inneneinrichtung
40629 Düsseldorf, Ludenberger Straße 11

KLOCKHAUS Dekorationen & Wohnideen
40237 Düsseldorf, Achenbachstraße 134

VENNES stoffe & interieur
46399 Bocholt, Nordstraße 43

Eicker Raumausstattungen
51469 Berg. Gladbach, Dellbrücker Straße 264

HSR HESBO, Einrichtungen & Antiquitäten
53117 Bonn, Römerstraße 218

CUBIO, Stoffe + Wohnen
53173 Bonn, Paul-Kempstraße 4

Manufaktur Wohnsinn
53177 Bonn, Am Kurpark 5

Die Einrichtung
57587 Birken-Honigsessen, Tannenweg 6

Volker Engels
58579 Schalksmühle, Bahnhofstraße 19

Raum & Textil R. Diesel + Co. GmbH
60487 Frankfurt, Leipziger Straße 96

Lejla Buhic
61462 Königstein, Limburger Straße 54

SPEKTRUM Individuelles Einrichten
63071 Offenbach, Dieselstraße 9

Bäumer Einrichtungen
66111 Saarbrücken, St. Johanner Markt 26

Apartment 91
70176 Stuttgart, Lindenspürstraße 36/1

Louis Köhler Raumausstattung
71282 Hemmingen, Heimerdinger Straße 5

Der Raum, Individuelle Raumausstattung
73760 Ostfildern, Heumadener Straße 60

Tapisserie im Heiligenthalerhof
76829 Landau, Martin-Luther-Straße 17

Frese GmbH
79115 Freiburg, Basler Straße 109

Das Buck Wohnstudio
80331 München, Isartorplatz 3

Inneneinr. Tapetenfischer
80333 München, Residenzstraße 23

Sattelberg & Co.
80339 München, Geroltstraße 50

Hoyer & Kast oHG
80469 München, Reichenbachstraße 30

Novium "Stoffe im Raum"
86199 Augsburg, Bergiusstraße 15

Die Welt der edlen Stoffe
86938 Schondorf, Bahnhofstraße 39